

# DFK

## VEREINSZEITUNG

# „Vorwärts 19“ Ahlen

## EINLADUNG ZUR SPORTWOCHE



**Freitag,  
4. Juni 1993  
bis  
Sonntag,  
13. Juni 1993**



**Auf dem  
Lindensportplatz  
in Ahlen**





Juni 1993

# Jeder kann aktiv zum Gelingen unserer Sportwoche beitragen

---



## **Bürgermeister Horst Jaunich, MdB**

steht der Initiative unseres Sportvereins, alljährlich eine Sportwoche durchzuführen, wohlwollend gegenüber. Auch in diesem Jahr hat er die Schirmherrschaft übernommen und besucht uns zum offiziellen Empfang am Sonntag, dem 6. Juni 1993. Im Clubheim ist er nach dem Grußwort der Stadt Ahlen bereit, mit uns in lockerer Atmosphäre über sportliche Anliegen zu sprechen.

---



## **Vereinsvorsitzender Alfons Paus**

möchte, daß bei der diesjährigen Sportwoche möglichst viele Mitglieder und Freunde unseres Vereins dabei sind. Seine besondere Einladung geht an alle Vorwärtler, die nicht mehr den engen Kontakt pflegen und an Neumitglieder, die das Vereinsleben noch gar nicht so richtig kennengelernt haben. Diese Veranstaltung ist ein schöner Anlaß in sportlicher und gesellschaftlicher Hinsicht. Jeder ist herzlich willkommen und sollte den Weg zu uns finden.

---



## **Fußball-Abteilungsleiter Theo Leifeld**

freut sich über die Bereitschaft aller Abteilungen unseres Vereins, unterhaltsame Beiträge zur Gestaltung der Sportwoche zu leisten. Vor allem die Angebote der Fahrradtour, der Auto-Rallye, des offenen Tischtennis-Turniers sowie das Programm des Sport- und Familientages sollten neben den Wettkämpfen als Breitensportaktionen angenommen werden. Das wäre eine schöne Basis für unser Vereinsjubiläum im nächsten Jahr.

---

Freitag, 4. Juni 1993

- 16.30 Uhr **Junioren-Leichtathletik-Dreikampf**  
Alle Jungen und Mädchen unseres Vereins sind eingeladen, um auf dem Lindensportplatz ihre sportlichen Leistungen beim Laufen, Weitsprung und Schlagballweitwurf zu messen.
- 19.00 Uhr **Fußballspiel ehemaliger Aktiver**
- 19.00 Uhr **Treffen der Karnevalisten**  
Zur Fortsetzung der bewährten Gesprächsrunden erwarten wir Prinz, Elferrat, Senatoren und Karnevalsfreunde im Zelt.
- 

Samstag, 5. Juni 1993

## **Fußball-Pokal-Turnier der Alten Herren (Ferdinand-Schröder-Pokal)**

Spielzeit 2 x 10 Minuten

- |           |                |   |                |
|-----------|----------------|---|----------------|
| 12.00 Uhr | Vorwärts Ahlen | - | Ahleener SV    |
| 12.30 Uhr | TuS Ahlen      | - | Fortuna Ahlen  |
| 13.00 Uhr | Kassel         | - | Vorwärts Ahlen |
| 13.30 Uhr | Ahleener SV    | - | Fortuna Ahlen  |
| 14.00 Uhr | TuS Ahlen      | - | Kassel         |
| 14.30 Uhr | Vorwärts Ahlen | - | Fortuna Ahlen  |
| 15.00 Uhr | Ahleener SV    | - | TuS Ahlen      |
| 15.30 Uhr | Kassel         | - | Fortuna Ahlen  |
| 16.00 Uhr | Vorwärts Ahlen | - | TuS Ahlen      |
| 16.30 Uhr | Ahleener SV    | - | Kassel         |

## **Fahrradtour der Damenabteilung**

- 14.30 Uhr Treffpunkt der Teilnehmer am Lindensportplatz

## **Fußball-Pokal-Turnier für Kreisliga-Mannschaften**

Spielzeit 1 x 20 Minuten

- |              |  |   |                     |
|--------------|--|---|---------------------|
| 17.00 Uhr I  | Vorwärts Ahlen II                                | - | BV 09 Hamm II       |
| 17.25 Uhr II | SV Drensteinfurt II                              | - | Vorwärts Ahlen III  |
| 17.50 Uhr I  | SuS Ennigerloh II                                | - | Vorwärts Ahlen II   |
| 18.15 Uhr II | Vorwärts Ahlen III                               | - | SV 26 Heessen II    |
| 18.40 Uhr I  | BV 09 Hamm II                                    | - | SuS Ennigerloh II   |
| 19.05 Uhr II | SV 26 Heessen II                                 | - | SV Drensteinfurt II |
| 19.30 Uhr    | Spiel um den 5. und 6. Platz<br>Dritter Gruppe I | - | Dritter Gruppe II   |
| 19.55 Uhr    | Spiel um den 3. und 4. Platz<br>Zweiter Gruppe I | - | Zweiter Gruppe II   |
| 20.20 Uhr    | Endspiel<br>Sieger Gruppe I                      | - | Sieger Gruppe II    |
-

Sonntag, 6. Juni 1993

**Fußball-Pokal-Turnier für Mannschaften ausländischer Mitbürger**

Spielzeit 1 x 25 Minuten

10.00 Uhr	Aramäer Ahlen	-	AFS Ahlen
10.30 Uhr	Dynamo Beckum	-	ATSV Ahlen II
11.00 Uhr	Aramäer Ahlen	-	Dynamo Beckum
11.30 Uhr	AFS Ahlen	-	ATSV Ahlen II
12.00 Uhr	ATSV Ahlen II	-	Aramäer Ahlen
12.30 Uhr	AFS Ahlen	-	Dynamo Beckum

**Sonntag, 6. Juni 1993 ab 11.00 Uhr im Clubheim**

**Offizieller Empfang zur Sportwoche**

**für Gäste und Vereinsmitarbeiter**

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Programm der Sportwoche
3. Grußwort des Bürgermeisters
4. Kurzreferat des 1. Vorsitzenden
5. Ehrungen des Fußballkreises  
Ehrungen des Fußballverbandes  
Ehrungen der DJK
6. Sportgespräche und Imbiß zum Ausklang

Die Mitarbeiter aus allen Abteilungen unseres Vereins sind zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen. Eine besondere Benachrichtigung erfolgt nicht mehr.

**Fußball-Pokal-Turnier für D-Junioren**

Spielzeit 2 x 10 Minuten

14.00 Uhr	Vorwärts Ahlen	-	Rot Weiß Vellern
14.25 Uhr	Ahlener SV	-	TuS Ahlen
14.50 Uhr	Westfalia Vorhelm	-	Vorwärts Ahlen
15.15 Uhr	Rot Weiß Vellern	-	Ahlener SV
15.40 Uhr	TuS Ahlen	-	Westfalia Vorhelm
16.05 Uhr	Vorwärts Ahlen	-	Ahlener SV
16.30 Uhr	Rot Weiß Vellern	-	TuS Ahlen
16.55 Uhr	Westfalia Vorhelm	-	Ahlener SV
17.20 Uhr	Vorwärts Ahlen	-	TuS Ahlen
17.45 Uhr	Rot Weiß Vellern	-	Westfalia Vorhelm

Montag, 7. Juni 1993

**Fußball-Pokal-Turnier für C-Junioren**

Spielzeit 2 x 10 Minuten

17.00 Uhr	Ahlener SV	-	Fortuna Ahlen
17.25 Uhr	Vorwärts Ahlen	-	SC Hoetmar
17.55 Uhr	Ahlener SV	-	Vorwärts Ahlen
18.20 Uhr	Fortuna Ahlen	-	SC Hoetmar
18.50 Uhr	SC Hoetmar	-	Ahlener SV
19.15 Uhr	Vorwärts Ahlen	-	Fortuna Ahlen

Dienstag, 8. Juni 1993

17.00 Uhr	<b>Vorwärts Ahlen F-Jun. - SC Lippetal F-Jun.</b>
17.45 Uhr	<b>Vorwärts Ahlen E1-Jun. - SpVgg. Oelde E1-Jun.</b>

Alle sind eingeladen zur

# Auto-Rallye

um den Wanderpokal der DJK „Vorwärts 19“ Ahlen

**Dienstag, 8. Juni 1993**



Start um 18.00 Uhr  
am Lindensportplatz

**Bedingungen:**  
Auto, Beifahrer,  
Kugelschreiber  
und gute Laune



Sieger der Auto-Rallye 1992: Claudia Mehring und Thomas Vienhues

Mittwoch, 9. Juni 1993

**Fußball-Pokal-Turnier für Betriebsmannschaften**

Spielzeit 1 x 20 Minuten

17.00 Uhr	Stadtverwaltung Ahlen	-	Fa. Kaldewei
17.25 Uhr	Winkelmann & Pannhoff	-	Grubenwehr
17.50 Uhr	St. Franziskus-Hospital	-	Stadtverwaltung Ahlen
18.15 Uhr	Fa. Kaldewei	-	Winkelmann & Pannhoff
18.40 Uhr	Grubenwehr	-	St. Franziskus-Hospital
19.05 Uhr	Stadtverwaltung Ahlen	-	Winkelmann & Pannhoff
19.30 Uhr	Fa. Kaldewei	-	Grubenwehr
19.55 Uhr	Winkelmann & Pannhoff	-	St. Franziskus-Hospital
20.20 Uhr	Grubenwehr	-	Stadtverwaltung Ahlen
20.45 Uhr	St. Franziskus-Hospital	-	Fa. Kaldewei

Donnerstag, 10. Juni 1993 (Christi Himmelfahrt)

**Fußball-Pokal-Turnier für E-Junioren**

Spielzeit 2 x 10 Minuten

7er-Mannschaften (Kleinfelder)

9.30 Uhr I	Vorwärts Ahlen	-	TuS Freckenhorst II
9.30 Uhr I	Westfalia Vorhelm	-	SC Hoetmar
9.55 Uhr II	SV Drensteinfurt	-	Ahlener SV
9.55 Uhr II	TuS Freckenhorst I	-	SV 26 Heessen
10.20 Uhr I	Vorwärts Ahlen	-	Westfalia Vorhelm
10.20 Uhr I	TuS Freckenhorst II	-	SC Hoetmar
10.45 Uhr II	SV Drensteinfurt	-	TuS Freckenhorst I
10.45 Uhr II	Ahlener SV	-	SV 26 Heessen
11.10 Uhr I	Vorwärts Ahlen	-	SC Hoetmar
11.10 Uhr I	TuS Freckenhorst II	-	Westfalia Vorhelm
11.35 Uhr II	SV Drensteinfurt	-	SV 26 Heessen
11.35 Uhr II	Ahlener SV	-	TuS Freckenhorst I
12.10 Uhr	Spiel um den 3. und 4. Platz		
	Zweiter Gruppe I	-	Zweiter Gruppe II
12.35 Uhr	Endspiel		
	Sieger Gruppe I	-	Sieger Gruppe II

**Fußball mit Herz ...**



**... natürlich bei Vorwärts**

**Fußball-Pokal-Turnier für E-Junioren**

Spielzeit 2 x 10 Minuten

14.00 Uhr	Vorwärts Ahlen	-	SVA Bockum-Hövel
14.25 Uhr	Ahlener SV	-	VfL Mark
14.50 Uhr	BV 09 Hamm	-	Vorwärts Ahlen
15.15 Uhr	SVA Bockum-Hövel	-	Ahlener SV
15.40 Uhr	VfL Mark	-	BV 09 Hamm
16.05 Uhr	Vorwärts Ahlen	-	Ahlener SV
16.30 Uhr	SVA Bockum-Hövel	-	VfL Mark
16.55 Uhr	BV 09 Hamm	-	Ahlener SV
17.20 Uhr	Vorwärts Ahlen	-	VfL Mark
17.45 Uhr	SVA Bockum-Hövel	-	BV 09 Hamm

**Werdet Mitglied bei der DJK „Vorwärts 19“ Ahlen**  
**Fußball – Tischtennis – Freizeitsport – Frauenturnen – Kinderturnen**

Freitag, 11. Juni 1993

**Fußball-Pokal-Turnier für Oldtimer**

Spielzeit 1 x 20 Minuten (Kleinfeld)

Spielfeld 1

18.00 Uhr	SG Dolberg	-	Ahlener SV
18.30 Uhr	Blau Weiß Ahlen	-	SG Dolberg
19.00 Uhr	Vorwärts Ahlen	-	Blau Weiß Ahlen
19.30 Uhr	Ahlener SV	-	Vorwärts Ahlen
20.00 Uhr	Vorwärts Ahlen	-	SG Dolberg

Spielfeld 2

18.00 Uhr	TuS Ahlen	-	Vorwärts Ahlen
18.30 Uhr	Ahlener SV	-	TuS Ahlen
19.00 Uhr	SG Dolberg	-	TuS Ahlen
19.30 Uhr	TuS Ahlen	-	Blau Weiß Ahlen
20.00 Uhr	Blau Weiß Ahlen	-	Ahlener SV

**Volleyballspiel der Vorwärtsler**

**19.00 Uhr** Freizeitsport - Volleyballmannschaft

Samstag, 12. Juni 1993

**Fußball-Pokal-Turnier für A-Junioren**

Spielzeit 2 x 15 Minuten

13.30 Uhr	Vorwärts Ahlen	-	Ahlener SV II
14.05 Uhr	SpVgg. Beckum II	-	Rot Weiß Vellern
14.40 Uhr	FC Pelkum	-	Vorwärts Ahlen
15.15 Uhr	Ahlener SV II	-	SpVgg. Beckum II
15.50 Uhr	Rot Weiß Vellern	-	FC Pelkum
16.25 Uhr	Vorwärts Ahlen	-	SpVgg. Beckum II
17.00 Uhr	Ahlener SV II	-	Rot Weiß Vellern
17.35 Uhr	FC Pelkum	-	SpVgg. Beckum II
18.10 Uhr	Vorwärts Ahlen	-	Rot Weiß Vellern
18.45 Uhr	FC Pelkum	-	Ahlener SV II



**Offenes  
Tischtennis-Juxturnier**

Zur Teilnahme sind alle Altersklassen  
eingeladen.

**Samstag, 12. Juni 1993, 14.30 Uhr**  
**Turnhalle am Lindensportplatz**

# Sport- und Familientag

## Sonntag, 13. Juni 1993 ab 10.00 Uhr, Lindensportplatz

Fußball-Turniere – Kinderturnen  
Malwettbewerb – Trödelmarkt – Siegerehrungen

### Fußball-Pokal-Turnier für F-Junioren

Spielzeit 2 x 10 Minuten (Kleinfeld)er)

10.00 Uhr I	Vorwärts Ahlen	–	SC Hoetmar
10.00 Uhr I	Ahlener SV II	–	SV Diestedde
10.25 Uhr II	Ahlener SV I	–	SG Dolberg
10.25 Uhr II	SV 26 Heessen	–	VfJ Lippborg
10.50 Uhr I	Vorwärts Ahlen	–	Ahlener SV II
10.50 Uhr I	SC Hoetmar	–	SV Diestedde
11.15 Uhr II	Ahlener SV I	–	SV 26 Heessen
11.15 Uhr II	SG Dolberg	–	VfJ Lippborg
11.40 Uhr I	Vorwärts Ahlen	–	SV Diestedde
11.40 Uhr I	SC Hoetmar	–	Ahlener SV II
12.05 Uhr II	Ahlener SV I	–	VfJ Lippborg
12.05 Uhr II	SG Dolberg	–	SV 26 Heessen
12.35 Uhr	Spiel um den 3. und 4. Platz		
	Zweiter Gruppe I	–	Zweiter Gruppe II
13.00 Uhr	Endspiel		
	Sieger Gruppe I	–	Sieger Gruppe II



**Turnvorführungen  
der Kindergruppe**



**Malwettbewerb**



**Trödelmarkt**



14.00 Uhr **Siegerehrungen**

14.30 Uhr **Hobby-Fußball-Turnier für Bundesliga-Fan-Mannschaften**

Zu diesem Turnier können sich ungezwungen Mannschaften bilden. Mitgliedschaft im Verein ist nicht unbedingt erforderlich. Gespielt wird auf Kleinfeldern mit 7 Spielern, wobei 3 Auswechselspieler nominiert werden dürfen.

Wir von Vorwärts Ahlen werden uns bemühen, an die Erfolge der vergangenen Jahre anzuknüpfen. Erleben Sie sportliche Wettkämpfe und unterhaltsame Stunden der Begegnung auf dem Lindensportplatz. Dazu laden der Getränke- und Imbißstand, Kaffee und Kuchen an den Hauptspieltagen und eine große Tombola ein.

Wir gratulieren unserer I. Tischtennismannschaft zur

# Meisterschaft

und den damit verbundenen Aufstieg zur Bezirksliga

Einen herausragenden Triumph kann unsere I. Tischtennismannschaft in diesem Jahr feiern. Nach etlichen Anläufen gelang jetzt endlich der langersehnte Aufstieg zur Bezirksliga. In souveräner Manier behauptete sie sich in der Bezirksklasse, hatte lediglich kurz vor



Unsere erfolgreiche Tischtennismannschaft mit: v. l. Michael Bergander, Thomas Schulte, Hartmut Heitkötter, Michael Spork, Wilfried Usselmann, Georg Usselmann

Ende der Saison einen Durchhänger, sicherte sich aber letztlich hochverdient den Meistertitel. Das Augenmerk richtet sich nun voller Spannung auf die nächste Spielzeit. Die Mannen um Michael Bergander rechnen sich auch in der höheren Klasse eine Chance aus. Schließlich ist der Aufsteiger aus der Gruppe 5 der Bezirksklassen in den letzten Jahren stets bis in die Landesliga durchmarschiert. Trotzdem aber ist es wichtig, die Erwartungen nicht zu hoch zu schrauben. Jeder Tabellenplatz, der in der kommenden Saison nicht den sofortigen Wiederabstieg bedeutet, darf als Erfolg gewertet werden.



Ein großer Tischtennisler trat ab:  
Dieter Baldus

Unsere II. Tischtennismannschaft hatte durch einige Schwächungen den erwarteten schweren Stand in der Bezirksklasse. Sie mußte den Weg zurück in die Kreisliga antreten. Hier gilt es, demnächst eine schlagkräftige neue Mannschaft aufzubauen. Auch unsere III. Tischtennismannschaft mußte ebenfalls bis zum Ende der Saison um den Klassenerhalt zittern. Wir freuen uns darüber, daß sie es noch geschafft hat.

Im Vorstand der Tischtennisabteilung gab es eine wesentliche Veränderung: Martin Metzner als neuer Abteilungsleiter und Daniel Mesken als neuer Geschäftsführer lösten Hans-Edgar Behrens und den verdienstvollen Dieter Baldus ab. „Es ist erfreulich, die Abteilungsleitung in bewährte Hände legen zu können“, meinte der „alte Kämpfe“ Dieter und versprach, auch künftig mit Rat und Tat bereitzustehen.

Martin Metzner

# „Operation Kaktus“ gelungen



Jetzt wissen wir es genau: „Lachen ist die beste Medizin!“ Neun begabte Chirurgen, jedenfalls hatten sie sich so verkleidet, zogen bei unserem Karnevalsfest in den Saal ein und entpuppten sich recht originell als die „Vorwärts-Harmonists“. Endlich war das Geheimnis gelüftet, denn man munkelte in Karnevalskreisen schon lange, daß sich in Maschkes Kellerbar was tat. Und welch ein Erfolg ward ihnen mit der gesanglichen „Operation Kaktus“ beschieden. Die Zeit der Proben, Zusammenstellung der Texte, Feinabstimmung und Einkleidung brachte nun ihre Früchte und wurde mit tosendem Beifall belohnt. Eigeninitiativen und gute Ideen waren schon immer die Stärke des Vorwärts-Karnevals und daran sollten wir auch denken, wenn wir im nächsten Jahr unser Jubiläum feiern. Macht weiter so Jungs – alle freuen sich schon auf den nächsten Auftritt.



Für die große Überraschung beim Karnevalsfest sorgten: v. l. Andre Maschke, Thomas Vienhues, Mathias Bornemann, Burkhard Jehne, Ralf Otte, Prinz Ludger I, Arno Eick, Thorsten Burg, Uwe Otte und Michael Holtrup

# Unsere Damen lassen aufhorchen...

„Winterschlaf ade“, hieß es beim ersten öffentlichen Trimm-Trab ins Grüne und viele waren der Einladung unseres Vereins gefolgt, denn diese Idee wurde in Verbindung mit der AOK und dem Deutschen Sportbund umgesetzt. Seit geraumer Zeit bietet Ruth Heidrich als neue Mitarbeiterin regelmäßig montags ab 18.00 Uhr in der Langst einen Lauftreff an. Jeder kann die vorgesehene Strecke bewältigen, da der Kondition entsprechend in unterschiedlichen Gruppen gelaufen wird.

Unsere Damen im Verein vertrauen auf ihre bewährte Führung und wählten Magdalene Börste als Abteilungsleiterin und Marita Otte-Leifeld als Schriftführerin wieder. Zwei besondere Aktionen stehen im Vordergrund. Die geplante Fahrradtour im Verlauf der Sportwoche führt am Samstag, dem 5. Juni 1993 in Richtung Ameke (Start: 14.30 Uhr, Turnhalle am Lindensportplatz) und für den Herbst sind schon jetzt alle zu einer Wandertour eingeladen.



Vertrauensvolle Zusammenarbeit: Magdalene Börste und Marita Otte-Leifeld

Bei unserem Volleyballteam hat Thomas Sorge seine Trainerarbeit aus beruflichen Gründen beenden müssen. Die Mannschaft wird aber unter fachkundiger Anleitung weitergeführt. Wer sich dafür interessiert, ist bei der Hobby Mannschaft herzlich willkommen. Wir trainieren freitags ab 19.30 Uhr in der Turnhalle. Schaut doch mal zu, wenn wir während der Sportwoche am Freitag, dem 11. Juni 1993 um 19.00 Uhr zum Spiel gegen unsere Freizeitsportler auflaufen.

Magdalene Börste

## Fußball-Höhenflug mit vorzeitiger Landung

Ein Traumstart zum Beginn der Meisterschaft, ein toller Erfolg bei der Hallen-Stadtmeisterschaft, aber jetzt wissen wir, daß unsere Erwartungen zu hoch geschraubt waren. Wir sind mit unserer I. Fußballmannschaft über einen gesicherten Mittelfeldplatz nicht hinaus gekommen. Optimal war die Vorbereitung für die zweite Serie, aber schon bald mußte Trainer Rüdiger Möllenhecker umdisponieren, da Thomas Klinger, Atek Uere, Antonio Montoya und Thorsten Burg durch Langzeitverletzungen ausfielen. Auch mußte Rücksicht auf die unteren Mannschaften genommen werden, um diese nicht allzu sehr zu schwächen. Gehen wir trotzdem hoffnungsvoll an die neuen Aufgaben heran, damit am 15. August 1993 eine spielstarke Mannschaft für die Meisterschaft gerüstet ist.

Es war schon eine heiße Saison für unsere unteren Mannschaften und wir wissen zum Zeitpunkt, da diese Zeilen geschrieben werden noch nicht, ob wir unser gestecktes Ziel erreichen. Fast ununterbrochen lagen beide an der Tabellenspitze und wurden nun, ja, man darf es so sagen, „Opfer einer legalen Unsportlichkeit“, denn unsere Mitkonkurrenten verstärkten sich enorm aus höheren Mannschaften. Ob vielleicht noch ein Zweitplatzierter aufsteigen kann, hängt von der Abstiegsquote aus der Bezirksliga ab. Da sich dieses „Spielchen“ alljährlich wiederholen wird bleibt zu überlegen, die Chancen der C-Ligisten zu vergrößern und ebenso wie bei der Kreisliga B, zwei Mannschaften je Klasse aufsteigen zu lassen.

## Gesucht wird der 23. Mann



## Die „schwarze Sau“ hat uns verpiffen

Strafstoß in der 89. Minute eines Meisterschaftsspiels. Der Pfiff ertönt... der Spieler läuft an... Schuß... und das entscheidende Tor ist gefallen! Jubel braust auf bei der erfolgreichen Mannschaft, Niedergeschlagenheit bei den Unterlegenen. Und dann vernimmt man laut und deutlich

den verärgerten Ruf eines Spielers: die „schwarze Sau“ hat uns verpiffen. Unangebracht und vollkommen überflüssig, denn eine Tatsachenentscheidung des Schiedsrichters ist unanfechtbar, ausgenommen es liegt ein nachweisbarer Regelverstoß vor. Als Folge für den Spieler kommt wegen Beleidigung die rote Karte. Weiteres unsportliches Verhalten führt über einen Sonderbericht zur Spruchkammerverhandlung mit erheblichen Kosten und längerer Sperre für den Spieler. Deshalb: *Fairneß ist oberstes Gebot, vor allem gegenüber dem Schiedsrichter.* Für unseren Verein sind Wolfgang Hoffleit, Hans-Martin Vienhues, Reinhard Kemper, Jörg Böhle, Everhard und Reinhold Blomann im Einsatz und sie meinen: Es ist besser, Anweisungen des Schiedsrichters konsequent zu folgen, statt zu reklamieren und lamentieren – von Schauspieleinlagen ganz zu schweigen.

## Spiele wir bald auf Kunstrasen?

Häufig wird die Frage gestellt, manchmal sogar mit ironischem Unterton: „Was ist denn eigentlich mit Eurem Kunstrasen, bekommt Ihr den überhaupt?“ Seitdem wir die Sanierung des Lindensportplatzes im Jahre 1988 aufgegriffen haben, hat sich im Vorfeld schon einiges getan. Der Vorsitzende des Sportausschusses Berni Recker CDU hat bei seinen Stellungnahmen immer wieder die Notwendigkeit unterstrichen und Norbert Bing, Fraktionsvorsitzender der SPD brachte es bei den Haushaltsplanberatungen deutlich zum Ausdruck: „Ich brauche sicher nicht auf den Wert von Sportunterricht an den Schulen oder den Wert von Sportvereinen im Sozialverhalten der Kinder und Jugendlichen untereinander eingehen. Speziell die DJK „Vorwärts 19“ hat es für den Innenstadtbereich verstanden, eine große Anzahl von Jugendlichen ausländischer Nationalitäten an sich zu binden und hat hier in den vergangenen Jahren hervorragende Arbeit geleistet. Dieses alles wird nun aufgrund der unmöglichen Platzverhältnisse in Frage gestellt, weil Eltern nicht mehr bereit sind ihre Kinder auf Sportplätze zu schicken, die ein Gesundheitsrisiko darstellen. Hier gilt es Abhilfe zu schaffen. „Wir alle müssen uns darüber im klaren sein, daß 1993 die letzte Möglichkeit ist, dieses Problem zu lösen.“ In Ahlen sind also die Weichen gestellt, warten wir auf die Bewilligung der erforderlichen Landesmittel.

## DJK-Pokalrunde mit Vorwärts Ahlen

Aus terminlichen Gründen kann unsere I. Fußballmannschaft nicht am Diözesan-Turnier in Twisteden teilnehmen. Trotzdem werden wir aber bald wieder im DJK-Bereich aktiv. Da sich im DJK-Kreisverband Ahlen-Hamm keine Spielmöglichkeiten bieten, haben wir uns mit dem DJK-Kreisverband Münster in Verbindung gesetzt und erhielten die Zusage, an der Fußball-Pokalrunde 1993/94 teilnehmen zu können.



Seit 1952 aktiv dabei:  
Willi Woestmann

## Dankeschön, lieber Willi!

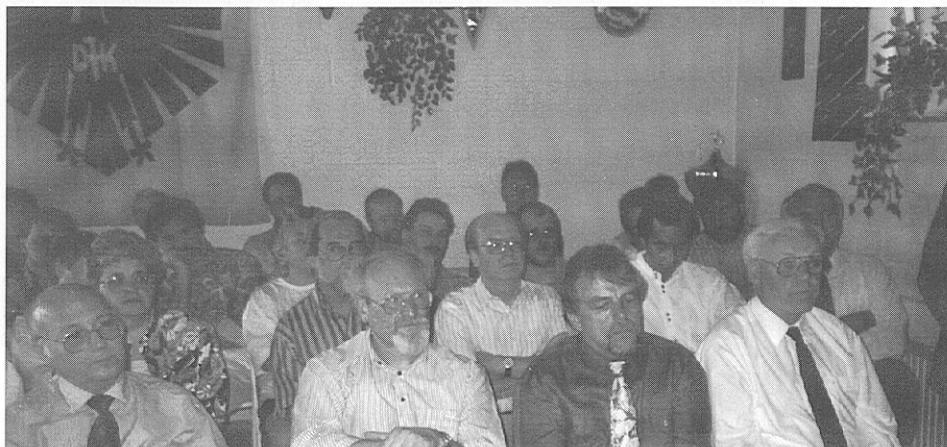
„Er ist zwar nicht der Torschützenkönig unseres Vereins“, haben wir einmal über Willi Woestmann geschrieben, „dafür aber einer unserer zuverlässigsten Mitarbeiter!“ Mit den Eigenschaften eines guten Sportlers wie Ausdauer, Zähigkeit und Fleiß sorgte er über Jahrzehnte hinweg für die pünktliche Beitragszahlung aller Mitglieder. Zum Beginn unseres Jubiläumsjahres will er in den Ruhestand treten, nachdem er schon vor einiger Zeit durch den Beitragseinzug entlastet wurde. Aber er betreute noch eine Gruppe älterer Vorwärtler und hielt somit eine persönliche Bindung zum Verein aufrecht. Zu seinen früheren Aufgaben gehörte auch die Führung der Vereinskartei und bei seiner Sorgfalt verfügten wir stets über genaue Mitgliederzahlen und Anschriften. Über den Rahmen einer festen Tätigkeit hinaus war „unser

Willi“ immer ansprechbar, ging es um Kassierung, Verlosung, Anzeigenwerbung oder wenn er sogar den roten Rock des Elferrates anziehen mußte. Viele Auszeichnungen durfte er als sichtbares Zeichen entgegennehmen. Nun aber gilt es noch einmal für seine vorbildliche Vereinsarbeit ein Wort des Dankes zu sagen. Und dabei dürfen wir seine Gattin Elfriede nicht vergessen, die ihm immer treu, verständnisvoll und hilfsbereit zur Seite stand.

## Nachbetrachtung

Wer nun zum Schluß unsere Vereinszeitung aufmerksam begutachtet muß feststellen, daß wir auch bei der elften Ausgabe dieser Serie bemüht waren, redaktionell und typographisch unserem Stil treu zu bleiben. Wir sind weiterhin bestrebt, auf diesem Wege Verbindung zu unseren Mitgliedern und den Freunden des Vereins zu halten. Für gute Anregungen und Bereitstellung von Bildmaterial sind wir immer ansprechbar. Viele Inserenten erteilten uns einen Dauerauftrag. Wäre das nicht auch eine Überlegung für die anderen Werbepartner? Durch eine solche Erleichterung könnten wir zweimal im Jahr eine Vereinszeitung herausgeben, die ankommt und nicht zum „Wegwerf-Produkt“ degradiert würde.

# Vereinsgeschehen in Wort und Bild



Erstmalig erweiterten wir im Vorjahr das Programm unserer Sportwoche mit einem Offiziellen Empfang, der bei den Gästen und unseren Vereinsmitarbeitern guten Anklang fand. Dazu durften wir u. a. begrüßen: v. l. Bürgermeister Horst Jaunich, DJK-Diözesanvorsitzender Johannes Lunau, Sportausschuß-Vorsitzender Berni Recker und den Kreisvorsitzenden des FLVW Friedrich-Horst Strehle

## **Ausflüge, Ausflüge, Ausflüge...**

Auch in diesem Jahr gehen unsere Fußballer wieder auf Reisen. Über Pfingsten heißt das Ziel der III. Mannschaft Hahnenklee im Harz und vom 4. bis 6. Juni fahren die Spieler der I. Mannschaft nach Bad Hoenningen. Schon lange vorbereitet ist der Gegenbesuch unserer Alten Herren in Luxemburg. Vom 1. bis 3. Oktober sind sie zu Gast beim AS Differdingen.

## **Unsere Junioren Pfingsten in Gemen**

Das große Sport- und Spielfest des DJK-Diözesanverbandes Münster auf der Jugendburg Gemen bringt immer wieder eine tolle Bereicherung unserer Jugendarbeit. In diesem Jahr sind die Jungen eingeladen und Abteilungsleiter Bernd Mehring wird mit den D-Junioren unseres Vereins dort die Pfingstfeiertage verbringen.

## **Ausflüge zu den Freizeitparks**

Wer möchte da schon zu Hause bleiben, denn für unsere „Jüngsten“ sind Freizeitparks immer ein lohnendes Ziel, wo sie sich so richtig austoben können. Die Termine wurden bereits festgelegt und zwar reisen unsere C-Junioren am 20. Juni 1993 zum Bavaria-Filmpark und die E- und F-Junioren sind am 27. Juni 1993 auf dem Kettelerhof in Haltern-Lavesum zu Gast.

## **Karnevalisten feiern Schützenfest**

Es müssen nicht immer „Helau“-Rufe sein, die für Stimmung sorgen. Im Gegensatz dazu erlebten unsere Karnevalisten im Vorjahr, daß man auch bei einem Schützenfest einen Volltreffer der guten Laune landen kann. Und weil es so schön war, wollen sich wieder alle am Samstag, dem 28. August 1993 rund ums Clubheim einfinden.

# Vorwärts damals

## Raritäten aus dem Archiv

Das war unsere I. Fußballmannschaft in den 60er Jahren, die, nachdem wir uns dem Westdeutschen Fußballverband angeschlossen hatten, recht erfolgreich in der Kreisklasse spielte. Außer Willi und Günter von den Berg, Heinz Sparla und Willi Jakobi kamen alle Spieler aus der eigenen Jugend. Gefürchtet auf den Sportplätzen unserer Umgebung war Torjäger „Pikko“ Schnafel, aber auch die anderen Stürmer wußten, wie man das Leder über die Linie beförderte. Nach ihrer aktiven Zeit leisteten Günter Schnafel, Willi Jakobi, Ferdi Hessing, Heinz Schröder und Dieter Bükler wertvolle Vereinsarbeit.



Unser Bild zeigt die 60er Mannschaft mit: o. v. l. Bernhard Panick (†), Willi von den Berg, Günter Schnafel, Willi Jakobi, Ferdi Hessing, Geschäftsführer Hermann Vienhues; m. v. l. Heinz Schröder, Heinz Sparla, Günter von den Berg; u. v. l. Josef Abke, Toni Hagedorn, Dieter Bükler

**Schleicht sich beim Druck mal etwas ein  
und findest einen Fehler Du,  
kann's nur das Werk des Teufels sein  
und darum drück ein Auge zu.**



### Vereinszeitung der DJK „Vorwärts 19“ Ahlen

Text, Gestaltung und Anzeigen: Hermann Vienhues und Hans-Martin Vienhues; Satzherstellung und Reprotechnik: Fotosatz Brändle, Ahlen; Druck und Weiterverarbeitung: W. Gummich, Ahlen

Die nächste Ausgabe erscheint anläßlich unseres Karnevalsfestes im Februar 1994.

Nicht nur im Kreis unserer Mitglieder sollte diese Vereinszeitung gelesen werden, sondern eine Weiterreichung an Freunde, Verwandte und interessierte Kollegen wäre unserem Image nützlich. Das ist auch im Sinne unserer Inserenten, die uns durch eine Werbeanzeige unterstützen und dadurch die Herausgabe dieser Vereinszeitung ermöglicht haben. Dafür sagen wir an dieser Stelle ein „*Herzliches Dankeschön*“.